

P r o t o k o l l
des Ortschaftsrates Schermen vom 16.07.2014
im/ in Sitzungsraum der Gemeinde, Schulstraße 3

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:13 Uhr

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karl-Heinz Adam
Herr Rolf Bock
Frau Martina Fischer
Herr Matthias Graner
Herr Gisbert Schmidt
Frau Monika Tschischka

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
--------------	--

Der Bürgermeister, Herr Köppen, begrüßte alle Anwesenden zur konstituierenden Sitzung, beglückwünschte die Mitglieder des neu gewählten Ortschaftsrates zu ihrer Wahl und hofft auf eine ehrliche vertrauensvolle Zusammenarbeit im Sinne der Ortschaft Schermen und der Gemeinde Möser. Als Gäste wurden Herr Rauwald und Herr Stauff von der Presse und 6 Einwohner der Ortschaft Schermen begrüßt.

TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
--------------	--

Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit war mit 7 anwesenden Ortschaftsräten gegeben.

- BM Köppen beantragte, den TOP 9 – Geschäftsordnung für den Gemeinderat und seine Ausschüsse sowie die Ortschaftsräte – von der TO abzusetzen.
Begründung: Die Hauptsatzung besagt, dass die vom GR beschlossene Geschäftsordnung sowohl für den GR, seine Ausschüsse als auch für die Ortschaftsräte ihre Gültigkeit hat.
Nach Einarbeitung diverser Änderungen gelangt die Geschäftsordnung zur Information in die Ortschaften.
- Anstelle des TOP's 9 wird der TOP 0 - Anfragen an Ortsbürgermeister/ Ortschaftsrat – verhandelt.
- Des Weiteren beantragte Herr Bock, die TO um einen nicht öffentlichen Teil zu ergänzen:

TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils, **TOP 13:** Ausbau Akazienweg,
TOP 14: Schließen der Sitzung.

Der Antrag wurde einstimmig (7 Ja-Stimmen) befürwortet

Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig (7 Ja.-Stimmen, 0 Nein-Stimmen,
 0 Stimmenthaltungen) bestätigt

TOP 3	Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates
--------------	--

Der Bürgermeister übertrug die Sitzungsleitung an Herrn Adam, als das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates.

TOP 4	Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
--------------	---

Herr Adam gratulierte den neuen Ortschaftsräten zur Wahl und nahm ihnen die Verpflichtung/ Belehrung ab.
 Das Gelöbnis wurde von Herrn Adam verlesen, von den Ortschaftsräten wiederholt und mit Unterschrift dokumentiert.

TOP 5	Wahl eines/einer Ortsbürgermeisters/Ortsbürgermeisterin
--------------	--

Herr Adam bat um Vorschläge:
 Herr Bock schlug vor, dass Herr Marko Simon das Amt des OBM weiterhin bekleiden solle und begründete dies. Weitere Vorschläge wurden nicht unterbreitet.
 Auf Nachfrage bekannte sich der OR einstimmig (7 Ja-Stimmen) zu einer offenen Wahl.

Herr Simon wurde mit: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung zum Ortsbürgermeister der Ortschaft Schermen gewählt.

Herr Simon nahm die Wahl an, dankte für das Vertrauen und hofft auf die Unterstützung des Ortschaftsrates.

BM Köppen gratulierte zur Wahl und überreichte einen Blumenstrauß.
 Die Sitzungsleitung wurde dem OBM, Herrn Simon, übertragen.

TOP 6	Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch den Ortsbürgermeister
--------------	--

Herr Simon verlas das Gelöbnis, welches von Herrn Adam nachgesprochen wurde.
 Die Verpflichtung/Belehrung wurde von Herrn Adam mit seiner Unterschrift dokumentiert.

TOP 7	Wahl eines Ersten und eines Zweiten stellvertretenden Ortsbürgermeisters/einer Ersten und einer Zweiten stellvertretenden Ortsbürgermeisterin
--------------	--

Herr Simon schlug an dieser Stelle Herrn Gisbert Schmidt zum ersten Stellvertreter des OBM vor, mit der Begründung, dass sich Herr Schmidt bereits seit Jahren in der Ortschaft Schermen engagiere. Er ist in sämtlichen Organisationen tätig, bringt sich bei Dorf- und Straßenfesten ein, ist im Bürgerverein tätig u.s.w. .

Weitere Vorschläge wurden nicht eingereicht.

Der OR bekannte sich einstimmig (7 Ja-Stimmen) zu einer offenen Wahl.

Herr Gisbert Schmidt wurde mit 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung zum ersten stellvertretenden Ortsbürgermeister der Ortschaft Schermen gewählt.

Es wurde der Vorschlag unterbreitet, nur **einen** Stellvertreter des Ortsbürgermeisters zu wählen.

Der OR stimmte diesem Vorschlag einstimmig – 7 Ja-Stimmen – zu.

TOP 8	Benennung eines stellv. Vertreters für den Wasserverband Burg
--------------	--

- Herr Simon wurde in letzter GR-Sitzung erneut zum Vertreter für den Wasserverband Burg ernannt
- Die Aufgabe des Stellvertreters wurde bislang von Herrn Hitzeroth wahrgenommen
- Es wurde vorgeschlagen, dass Herr Hitzeroth, das Amt des Stellvertreters weiterhin ausüben solle,
- Dieser erklärte hierzu auch seine Bereitschaft

Es erfolgte eine Abstimmung, dass Herr Werner Hitzeroth das Amt des Stellvertreters für den Vertreter des Wasserverbandes Burg weiterhin ausübt.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Prüfung durch die Verwaltung, ob die Verbandssatzung es hergibt, dass Herr Hitzeroth diese Funktion ausübt, da er nicht mehr Mitglied im Ortschaftsrat ist.

TOP 9	Anfragen an Ortsbürgermeister/Ortschaftsrat
--------------	--

Herr Baumgarten spricht seine Glückwünsche für den neu gewählten OR und den OBM aus, auf das die Zusammenarbeit im Sinne der Bürger erfolgen möge.

Anfragen:

- Wie geht es weiter mit der Gestaltung der Sporthalle, Zaun setzen u.a.?
- Friedhofseinfriedung, Setzen eines neuen Zaunes u.s.w.
- durch div. Baufahrzeuge, die Richtung Gotzel fahren, ist an der Sporthalle eine Dreckecke entstanden, bei Regen für Fußgänger unpassierbar, ob es nicht möglich wäre, diese Fläche über ca. 20 m zu befestigen.

Beantwortung BM Köppen/OBM Simon:

- Derzeit erfolgt der Innenausbau und die Anfertigung der Möbel für die Trauerhalle, Fertigstellungstermin soll der 25.07.2014 sein; die Art und Anzahl

der Bestuhlung wird vom OR entschieden.

- Die weitere Friedhofsgestaltung, z.B. Einzäunung u.s.w. wird ab September durch die Mitarbeiter des Bauhofes erfolgen.
(Herr Simon bemängelte, dass er von diesem Stand keine Kenntnis besitzt)
- Die Baustraße ist keine Gemeindestraße, ist im Besitz von GILDE, diese wird immer ausgefahren, dadurch entsteht an der Sporthalle eine Schlamm- bzw. Dreckstelle. Entscheidung muss hier unbedingt getroffen werden.
- Zaun Sporthalle – hat BA bereits als Auftrag auch ab September.

Herr Wucherpennig:

1. Stellte den Antrag, dass der TOP – Anfragen an Ortsbürgermeister/Ortschaftsrat - künftig offizieller Bestandteil der Sitzung sein soll und nicht mehr als TOP 0 behandelt wird
2. Der OR Schermen ist in personeller Anzahl derart reduziert worden, woher rührt dies?
3. Im Möserkurier wurde das Wahlergebnis dargestellt, Frau Martina Fischer wurde hier bei der CDU und bei der Partei „DIE LINKE“ geführt.

OBM:

Zu 1.: Bereits von Herrn Bartels wurde dieser TOP 0 eingeführt, Sinn war es, die Einwohnerfragestunde bürgerfreundlich zu gestalten, so wird den Einwohnern die Gelegenheit gegeben, gleich vor Beginn der Sitzung ihre Anfragen los zu werden und nicht bis zum TOP 9 beispielsweise abwarten zu müssen. Die Anfragen, obwohl TOP 0, erscheinen auch im Protokoll.

Zu 2.: Die Anzahl der Ortschaftsräte ist im Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt geregelt und abhängig von der Einwohnerzahl.

In der im Jahr 2010 beschlossenen Hauptsatzung des Gemeinderates wurde diese Größenordnung bereits festgeschrieben.

Zu 3.: Ist ein Druckfehler im Möserkurier, Frau Fischer gehört der Partei „DIE LINKE“ an.

Herr Wucherpennig: Weshalb wird der Ausbau Akazienweg heute im nicht öffentlichen Teil behandelt, Baumaßnahme ist eine öffentliche Sache.

Herr Simon/Herr Bock: Einige Fragen zur Ausführung sind hier noch offen, es geht hier auch um persönliche Belange.

Die Tagesordnung wurde bestätigt, nach dieser muss verfahren werden.

Herr Kose:

In Schermen wächst ein junger Maulbeerbaum heran, Höhe derzeit ca. 6 m, vor diesem in westlicher Richtung wächst eine Tanne über den Maulbeerbaum, spricht sich für die Entfernung der hohen Tanne aus.

An der Kirche westseits wächst eine Esche auf, ca. 10 m hoch, hier besteht evtl. die Gefahr, dass das Fundament beschädigt wird.

OBM: Grundstück gehört der Kirche, muss mit Kirchenrat abgestimmt werden, OBM tritt diesbezüglich mit dem Kirchenrat in Verbindung.

Vor der Schulstraße Nr. 4 (Grundstück Heinrich Krüger) sind die Bäume – Tannen sehr hoch gewachsen, befinden sich auf Grund und Boden der Gemeinde.

OBM: Kontakt mit dem Baumsachverständigen der Gemeinde aufnehmen und Örtlichkeiten anschauen.

Herr Boennen bemängelt, dass er bei der Verteilung des Möserkuriers seit Monaten nicht berücksichtigt wird. Da an seinem Briefkasten die Mitteilung „Bitte keine Werbung“ angebracht ist, bekommt er ebenfalls keinen Burgspiegel.

BM Köppen: Da die Verteilung des Möserkuriers an den Burgspiegel gekoppelt ist, besteht hier keine andere Möglichkeit. Ausnahmeregelungen können nicht gemacht werden. Exemplare werden auch an anderen Stellen vorgehalten, z.B. in der Verwaltung in Möser, im Gemeindebüro Schermen u.a.

Des Weiteren läuft die Verteilung ab September durch die BIBER-Post. Hier gelten jedoch ähnliche Kriterien.

Die Aufmachung des Kuriers wird als optimal angesehen, über den Inhalt könne man streiten, so Herr Boennen.

Fragt weiterhin an, ob die Vergabe an Herrn Pfundtner per Ausschreibung erfolgt ist.

Welche Bausumme wurde für die Baumaßnahme Sporthalle Schermen benötigt?

OBM: Diese Baumaßnahme ist bereits Jahre her, Antwort erfolgt zur nächsten Sitzung.

Herr Baumgarten: In einer der Sitzungen des Kultur- und Sozialausschusses letzten Jahres fand eine Begehung des Jugendclubs Schermen statt. Der Ausschuss und der OR konnten sich davon überzeugen, dass hier gravierende Mängel in der Bausubstanz bestehen.

Daraufhin sollte ein Gutachten erstellt werden, wie das Gebäude saniert werden könnte.

Antwort steht hier noch aus.

Herr Simon: Der KA und der OR Schermen bekannten sich zum Jugendclub und zu diesem Standort. Ergebnis wurde dem GR so vorgetragen. Wie sich die Verwaltung dazu positioniert und gedenkt, diese Mängel abzustellen und das Gebäude in ein sichtbares Umfeld zu verwandeln, steht noch offen.

Herr Köppen: Hierzu wird eine Information an Herrn Simon erfolgen zum Stand.

Herr Hitzeroth gratuliert dem neuen OR und dem neuen OBM, findet es etwas bemerkenswert, dass der alte OR mit keinem Wort erwähnt bzw. diesem für die geleistete Arbeit gedankt wird. .

OBM begründet diese Verfahrensweise und teilt mit, dass in der nächsten Sitzung der alte OR geladen und gebührend verabschiedet wird.

TOP 10	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
---------------	---

Frau Tschischka: Wir sollten als OR die Gelegenheit wahrnehmen und dem Schachclub sowie allen Beteiligten für die Pflege des Grabes „Opfer des Faschismus“ zu danken. Die Grabstätte wurde neu angelegt durch Fa. Bruchmüller auf Initiative der Schachfreunde, sollte positiv erwähnt werden.

Herr Graner regte an, sich über die Termine der nächsten Sitzungen zu verständigen.

TOP 11	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

Ortsbürgermeister Schermen

Marlies Schubert
Protokollantin

Möser, den 13.10.2014